

PRESSEMITTEILUNG

Auf die Straße – fertig – los

Streetlife-Festival – Corso Leopold geht an den Start

München, 29. April 2008 – Am 7. und 8. Juni 2008 begegnet man sich in Schwabing sicherlich auf der Straße: Streetlife-Festival und Corso Leopold laden wieder zum Schlendern auf der Ludwig- und Leopoldstraße ein. Interessantes zu den Themen alternative Mobilitätsformen und erneuerbare Energien, sowie Unterhaltung mit Kunst und Kultur wird auch dieses Jahr geboten sein.

Corso Leopold

Der Kulturveranstalter Corso Leopold e.V. München lässt Schwabinger Kunst, Musik und Dichtung hochleben. „Wir machen Platz für lustvolles Theater, laszive Worte und künstlerische Provokation. Alles das, was Schwabing berühmt macht. Populäres Vergnügen und Schaulust kommen nicht zu kurz. Schwabing zeigt, was es kann“, beschreibt Ekkehard Pascoe, Vorsitzender des Corso Leopold e.V. ein Programmangebot, das wieder zahlreichen Besucher anziehen wird.



„Schwabing lebt“ heißt es auf der nördlichen Meile, dem Corso Leopold. Auf dem **Platz der Schwabinger** werden Texte, Gedichte und Chansons von heute und gestern präsentiert. Unter der Moderation von Susanne Weinhöppel und der Organisation des Schwabinger Seerosenkreises und des Tukan Kreises e.V.

treten folgende Künstler auf: Hardy Scharf, Anatol Regnier, Max Uthoff, Claudia Wessel, Gelati, Martina Ottmann, Albert Sigl, Elke A. Sommer, Michaela Diet, Maria Peschek, Michael Schwarzmaier, Asta Scheib, Dimitrij Schaad und Isa Weiß.

Im **Karrée der Kunst** präsentiert 84 GHz in der mobilen Galerie provokante Kunstwerke. Mike Spike Froidl (Münchner Exil-Berliner Punk) bietet in Bildern und Aktionen Anlass zur Diskussion um Macht und Menschenrechte. Das Thema wird durch die aktuellsten Einmischungen von 84 GHz mit bisher unbekanntem Olympia-Disziplinen aufgegriffen.

Auf dem **Schwabinger Sommermarkt** verwandeln Kunstwerke aus Holz, Stahl, Keramik und Bronze die Leopoldstraße in einen eindrucksvollen Skulpturenpark, während im **Tempel des Jazz** Münchner Jazzmusiker das Publikum mit groovenden Rhythmen verwöhnen. Hier treffen Jazz-Liebhaber unter anderem auf das Christian Stefan Quintett, die Forum 2 Bigband und Doc's Rhythm & Bluesband.

Streetlife-Festival

Die Umweltschutzorganisation Green City e.V. aus München bringt auch dieses Jahr im südlichen Teil der Veranstaltung Leben auf die Straße. „Wir wollen Raum für Verbände und Initiativen rund um die Themen Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und Stadtgestaltung schaffen“, beschreibt Max Leuprecht, Geschäftsführer Green City e.V., den Ansatz hinter der Veranstaltung.

Die höchste bayerische Beachvolleyball-Serie, der **BVV-Beach-Cup** macht dieses Jahr Station auf dem Streetlife-Festival. Dieses Highlight spielt sich auf einem professionellen Center-Court mit Tribünen mitten auf der Ludwigstraße zwischen dem Geschwister-Scholl-Platz und dem Professor-Huber-Platz ab. Spielbeginn ist am Samstag um 16 Uhr. Die Finalspiele sind für Sonntag um 17 Uhr (Damen) und 18 Uhr (Herren) angesetzt. Auch die Besucherinnen und Besucher kommen dabei in Strandlaune. Ein Strandbereich mit Liegestühlen und Gastronomie macht Lust, bei Sonnenschein die Spiele der Athleten zu verfolgen.



Sport und Action einerseits, Entspannung und Information zum Thema Klimaschutz und Verkehrsentwicklung direkt am Siegestor andererseits. Das **Botanikum**, eine grüne Oase mit lauschigen Plätzen im Schatten der Bäume, lädt die Besucher ebenso zum Verweilen ein wie der **Wohlfühlbereich**, in dem die Besucher massiert und verwöhnt werden. Nach einer Stärkung in der

Waldbar, schließt sich eine Informationsrunde im **Boulevard der Energien** oder der **Mobilitätsmeile** an. Neue Energiekonzepte und spannende Fortbewegungsmittel können hier erkundet und getestet werden.

Das Streetlife-Festival – Corso Leopold findet dieses Jahr zum neunten Mal in Folge statt und hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Programmpunkt im Münchner Sommerprogramm entwickelt. Schauplätze sind wie jedes Jahr die Leopold- und Ludwigstraße, die während der ganzen Veranstaltung rund um die Uhr gesperrt sind. Der Startschuss zum ersten Wochenende fällt am Samstag, den 7. Juni um 16 Uhr und gefeiert wird bis 2 Uhr. Am Sonntag dann öffnet das Festival bereits um 11 Uhr seine Tore und schließt um 20 Uhr. Das zweite Wochenende haben die Veranstalter erneut auf den Herbst gelegt: Am 13./14. September haben alle Besucher nochmals die Möglichkeit, die beliebten Attraktionen auf sich wirken zu lassen. Die Veranstalter erwarten auch in diesem Jahr pro Wochenende 250.000 Besucher.

Abdruck honorarfrei.
Belegexemplar erbeten.

Weitere Informationen und Bildmaterial können Sie gerne anfordern bei:

zweiblick // kommunikation,
kathrin john / ulrich lang
morassistraße 26, 80469 münchen
fon 089.21668112
kommunikation@zweiblick.com